

Veranstaltungsprogramm

6. Oktober 2026 in Bad Hersfeld



deutsche
arbeitsgemeinschaft für
jugendzahnpflege e.V.

Workshops in Kürze

WORKSHOP 1

Leichte Sprache – kompakter Einstieg

Annika Lange-Kniep, Sozialarbeiterin (B.A.), Leitung Büro für Leichte Sprache Wittekindshof, Übersetzerin für Leichte Sprache, Fachberaterin Unterstützte Kommunikation

Über Leichte und Einfache Sprache erreichen Sie mehr Menschen und fördern den Abbau von Sprachbarrieren; auch bei der zahnmedizinischen Gesundheitsförderung – zum Beispiel bei der Gestaltung von Infomaterialien, in Briefen, E-Mails, Angeboten für Kinder mit Migrationshintergrund sowie Elterngesprächen. So entstehen weniger Missverständnisse und die Kommunikation wird erleichtert. Im Workshop lernen Sie die theoretischen Grundlagen der Leichten und Einfachen Sprache kennen sowie in praktischer Erprobung Texte leicht verständlich zu formulieren. In Kurzübungen versuchen Sie das leicht verständliche Sprechen.

Inhalte:

- Basisinformationen zur Leichten und Einfachen Sprache (Zielgruppe, Ziele, Hintergrund, Regeln)
- Vereinfachung von Informationen auf Text-, Satz-, Wort und Gestaltungsebene
- praktische Erprobung anhand von Übungstexten
- Informationen zur Verständlichkeitsprüfung und Siegelnutzung
- Kurzübungen leicht verständliches Sprechen

WORKSHOP 2

Medienmission „Saubere Zähne“ – Hörgeschichte, Fotorätsel & Filmclips

Tobias Milde ist freiberuflicher Medienpädagoge und Bildungsreferent des Blickwechsel e.V. Zudem Filmschaffender sowie ausgebildeter Medien- und Kommunikationswissenschaftler. Sein Schwerpunkt liegt auf (inkluisiven) Film- und Videoprojekten mit Kindern und Jugendlichen sowie auf medienpädagogischen Schulprojekten.

Digitale und mobile Medien sind längst Teil des Alltags von Kindern im frühen Kindesalter. Bilderbuch- Apps, Videos, Spiele, Sprachassistenten oder die Smartphone-Nutzung der Eltern prägen ihre Entwicklungs- und Erfahrungsräume. Dabei bieten digitale Medien sowohl Herausforderungen als auch förderliche Potenziale, z. B. für Sprache, Gesundheit, Kreativität, Kommunikation.

In diesem medienpädagogischen Workshop lernen die Teilnehmenden anhand praxisnaher Methoden, digitale und analoge Medien sinnvoll kindgerecht und kreativ in der Arbeit mit Kindern einzusetzen. Zugleich erhalten sie Impulse und methodische Ideen, die die zahnmedizinische Gruppenprophylaxe unterstützen können – etwa für Gesprächsanlässe. Zudem wird die Medienmission „Saubere Zähne“ umgesetzt. Die Teilnehmenden erstellen Hörgeschichten, Fotorätsel & kurze Trickfilmchen rund ums Thema „Zahngesundheit“.

Interkulturelle Kompetenz in der Kindererziehung

Bianca Manegold, staatlich anerkannte Erzieherin, Therapeutin im integrativen Verfahren, Psychologische Beraterin, ISAAT-zertifizierte Ausbildung in tiergestützter Pädagogik, Krisenintervention und Therapie, Zertifizierte Kinderschutzfachkraft im Sinne des §8a SGB VIII

In diesem Seminar lernen Sie, interkulturelle Erziehung als pädagogisches Grundprinzip zu verstehen. Sie werden professionell und kompetent auf die Mehrsprachigkeit und die kulturellen Eigenheiten der Kinder vorbereitet. Außerdem werden Sie für kulturelle Prägungen sensibilisiert und lernen, eigene Kultur- und Denkmuster zu reflektieren und fremde Kulturen zu verstehen. Mit dem Aufbau Ihrer interkulturellen Kompetenz gelingt es Ihnen sowohl die Erziehungsarbeit mit Migrationskindern erfolgreicher zu gestalten als auch eine effektivere Einbindung und Verständigung mit den Eltern zu erzielen.

Inhalte:

- Interkulturelle Erziehung als pädagogisches Grundprinzip verstehen
- Vermittlung der wichtigsten Schlüsselqualifikationen im Umgang mit Interkulturalität in Kindertageseinrichtungen
- Bewusster Umgang mit Sprache
- Sensibilisierung und Reflexion eigener Kultur- und Denkmuster

Gesundheitskompetenz stärken - Zeitgemäße Kommunikation und Motivation in der Gruppenprophylaxe

*Sybille van Os-Fingberg – Gesundheitspädagogin, Prophylaxereferentin
Coach für zahnmedizinisches und pädagogisches Fachpersonal, Trägerin der Tholuck-Medaille, mehrfach ausgezeichnet. Autorin von Fachpublikationen, Kinder- und Elternbüchern sowie Konzeption und Entwicklung zahnmedizinischer Aufklärungs- und Motivationsmedien.*

Zeitgemäße Gruppenprophylaxe bedeutet heute mehr als Wissensvermittlung. Sie braucht eine Kommunikation, die Motivation weckt, Kooperation ermöglicht und Selbstwirksamkeit stärkt – auch in kurzen, alltäglichen Begegnungen. Gesundheitskompetenz entsteht dort, wo Kinder erleben: „Ich kann das!“ – und Erzieherinnen erfahren: „Mein Engagement wird gesehen – und wirkt.“

Der Workshop zeigt, wie zahnmedizinische Fachkräfte mit klaren Kernbotschaften, wertschätzender Ansprache und kurzen, wirksamen Impulsen Zusammenarbeit fördern können – ohne zusätzlichen Zeitaufwand. Ziel ist es, Sicherheit in Gesprächssituationen zu gewinnen und Kooperation als Grundlage nachhaltiger Präventionsarbeit zu gestalten.

So wird Kommunikation zum Schlüssel für Motivation – und Motivation zur Basis von Gesundheitskompetenz.

Inhalte:

- Mit klaren Botschaften und wenigen Sätzen Wirkung erzielen
- Selbstwirksamkeit bei Kindern und Erzieherinnen stärken
- Gesprächsstrategien für kurze Begegnungen ohne Mehraufwand
- Sicher reagieren bei Widerstand
- Einfache Coachingkompetenzen anwenden
- Ideen für Gruppenprophylaxe, Kita und Elternarbeit